



Einladung

Faszination Trockensteinmauer

Vom uralten Wissen zum Kulturgut und modernen Naturschutz

Freitag, 22. und Samstag, 23. Mai 2026

Das Handwerk des Trockensteinmauerns zählt zu den natürlichsten, nachhaltigsten und - erstaunlicherweise - dauerhaftesten Bautechniken der Menschen. Es wird seit über 7000 Jahren praktiziert und ist immaterielles UNESCO-Kulturerbe.

Auf den Almen im Nationalpark Hohe Tauern findet man noch zahlreiche Trockensteinmauern als Weide- und Feldbegrenzung, welche heutzutage nur noch selten errichtet werden. Arbeitsintensiv, aber kostengünstig herzustellen, entpuppen sich diese stabiler als Beton und gleichzeitig als ästhetische Biodiversitäts-Hotspots: in den Ritzen des Mauerwerkes tummeln sich unzählige Tiere und gedeihen besonders angepasste Pflanzenarten.

Zentrales Element des Seminars bildet ein praktischer Teil, in dem die Bautechnik an einer lokalen Trockensteinmauer erklärt und geübt wird. Ein Abendvortrag über ihre Bedeutung für Natur, Kultur und Landwirtschaft möchte das Bewusstsein für dieses wertvolle Kulturgut schärfen, im Besonderen auch für die lokale Bevölkerung.

Termin

Freitag, 22. und Samstag, 23. Mai 2026

Beginn: 08:45 Uhr am Freitag

Ende: 16:00 Uhr am Samstag

Ort: Gemeindeamt | 9963 St. Jakob i. D.

Teilnahmegebühr:

EUR 60,- (exkl. ÜN/Verpflegung/sonst. Gebühren)

50% Ermäßigung für Schüler:innen,

Student:innen und Senior:innen

Anmeldung

Faszination Trockensteinmauer

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 13. Mai 2026

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der
Europäischen Union



www.hohetauern.at/Bildung
nationalparkakademie@hohetauern.at

Programm

Freitag, 22. Mai 2026

- 08:45 Uhr** Anmeldung
Treffpunkt in St. Jakob i. D.
Gemeindeamt
- 09:00 Uhr** **Begrüßung und Einleitung**
- 09:15 Uhr** **Anleitung zur Vorbereitung, Material und Arbeitstechnik**
- 09:45 Uhr** **Praktischer Teil Mauerbau**
Pause zwischendurch
- 12:00 Uhr** Mittagspause
- 13:00 Uhr** **Praktischer Teil Mauerbau**
Pause zwischendurch
- 15:30 Uhr** **Besprechung und konstruktive Betrachtung des Mauerbaues**
- 16:00 Uhr** Ende erster Tag Mauerbau
- 18:00 Uhr** **Vortrag „Kulturlandschaftselemente und historischer Trockensteinmauerbau im Nationalpark Hohe Tauern“**
- 19:00 Uhr** **Bildevortrag „Faszination Trockensteinmauern“**
- 20:00 Uhr** Ende des ersten Seminartages

Samstag, 23. Mai 2026

- 08:00 Uhr** **Treffpunkt Baustelle Trockensteinmauer**
Praktischer Teil Mauerbau
- 12:00 Uhr** Gemeinsame Mittagspause
- 13:00 Uhr** **Outdoor-Vortrag „Kulturlandschaftselemente in der Nationalparkregion Hohe Tauern“**
Praktischer Teil Mauerbau
- 16:00 Uhr** Ende des Seminars

Vortragende

Kristina EDER | Ökologin, Projektleiterin Kulturlandschaftselemente, Angath

Andreas RAUCHEGGER | Kulturhistoriker, Abfaltersbach

Rainer VOGLER | Trockensteinmauer-Schule Österreich, Krams

Gregor WURNITSCH | Trockensteinmauerexperte, Virgen

Ökologisch & entspannt anreisen

Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften oder benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel

Beginn und Ende der Veranstaltungen der Nationalpark Akademie wurden so gut wie möglich mit den Fahrplänen der öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmt. Um Ihre individuelle An- und Abreise zu planen, sind die Apps „VWT“ in Tirol, „Salzburg Verkehr“ oder der Österreichischen Bundesbahnen, „ÖBB Scotty“ hilfreich.

Zielhaltestelle

St. Jakob i. D. Gemeindeamt

Zum Beispiel am Freitag Abfahrt von Lienz Bahnhof um 07:35 Uhr, umsteigen in Huben ins AST 953T, das eine Stunde vorher zu bestellen ist. Ankunft in St. Jakob i. D. Gemeindeamt um 08:31 Uhr.

Nächtigung

Unterkunftsanfragen können mit dem Hinweis auf die Teilnahme am Seminar über die Tourismusinformation St. Jakob i. D. vorgenommen werden: Tel.: +43 (0) 50 212 600, deferegental@osttirol.com

Hinweise

Für die praktischen Arbeiten an der Mauer sind wetterfeste Kleidung, Arbeitshandschuhe, feste Schuhe, Sonnenschutz, Jause und Getränk mitzubringen. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Datenschutz

Sie erhalten diese Einladung, da Sie sich für unsere Programmangebote registriert haben. Wir erheben die notwendigen Daten (Namen, Adresse, Telefonnummer, Mail) ausschließlich für die Abwicklung von Akademieveranstaltungen. Sollten Sie keine Nachrichten mehr wünschen, können Sie sich gerne von unserem Dienst abmelden und Ihre Daten diesbezüglich löschen lassen. Tel.: +43 (0)4875 5112 oder nationalparkakademie@hohetauern.at



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

© Petra Rusch